



**PRÄSENTATION
ALAIN CRETEUR**

**CEO – STAHL GERLAFINGEN/AFV
BELTRAME GROUP**

18. November 2022, ECom-Forum



STAHL GERLAFINGEN

AFV BELTRAME GROUP

PERFEKTER KREISLAUF: STAHLPRODUKTION IN DER SCHWEIZ

AUFBEREITUNG SCHROTT

- Stahlschrott aus der Schweiz wird zu Stahl für die Schweiz

STAHLWERK

- Versorgung ist krisensicher und autark, garantiert jederzeit eine zeit- und mengengenaue Verfügbarkeit und Produktion auf Nachfrage in der Schweiz (Kreislaufwirtschaft).

**GRÖSSTER
RECYCLINGBETRIEB
DER SCHWEIZ**

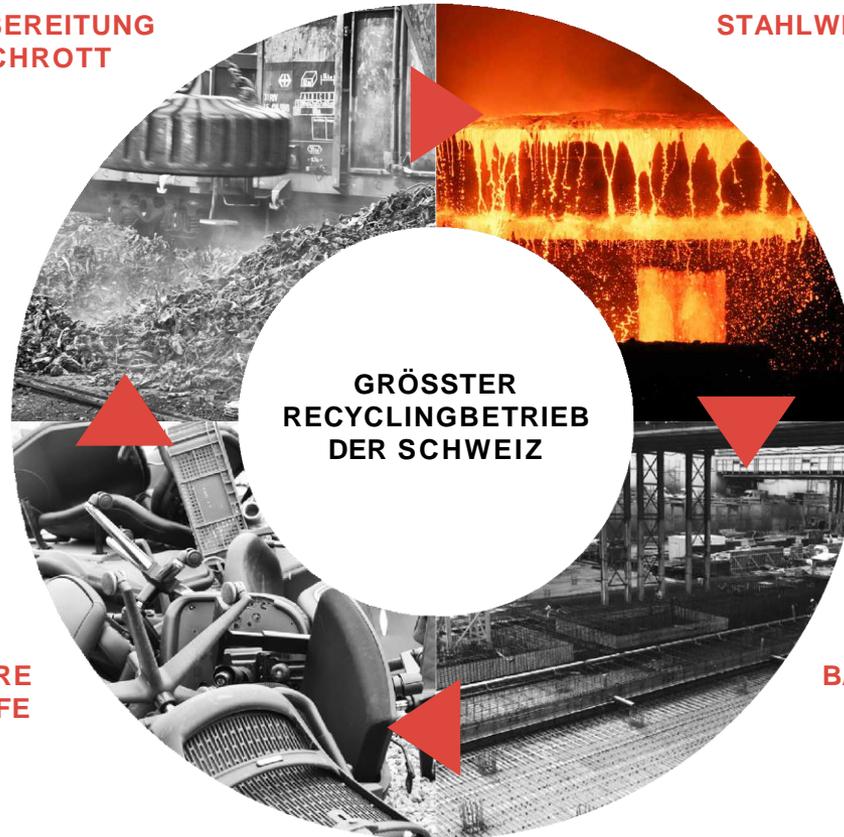
SEKUNDÄRE ROHSTOFFE

- Die Produktion in Gerlafingen ist äusserst nachhaltig und ökologisch, weil die Logistik mit einem hohen Bahn-Anteil funktioniert und kurze Wege für Schrott- und Stahltransporte vorherrschen.

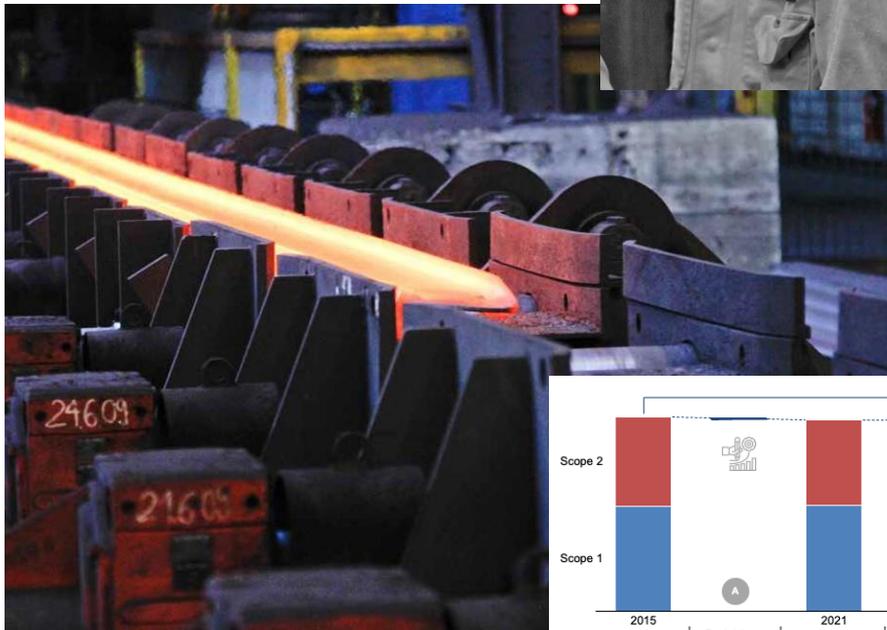
BAU/INDUSTRIE

- 73 % der Jahresproduktion sichert den Bau von Gebäuden, Brücken, Strassen, Tunneln oder wird in der Bahninfrastruktur oder in Maschinen verbaut.

**ENERGIEEFFIZIENTE UND
UMWELTSCHONENDE PRODUKTION**

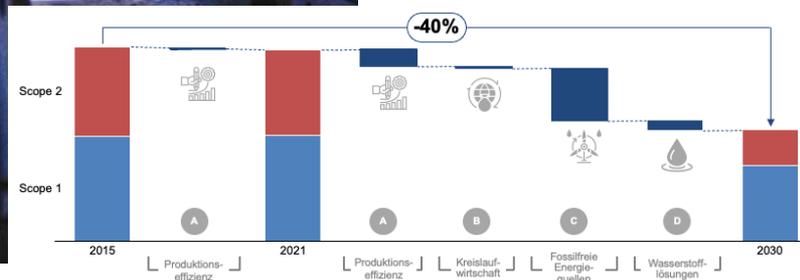
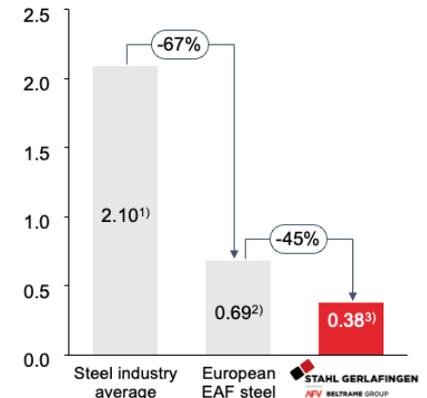


TROTZ HARTEM WETTBEWERB: INVESTITIONEN IN DEKARBONISIERUNG



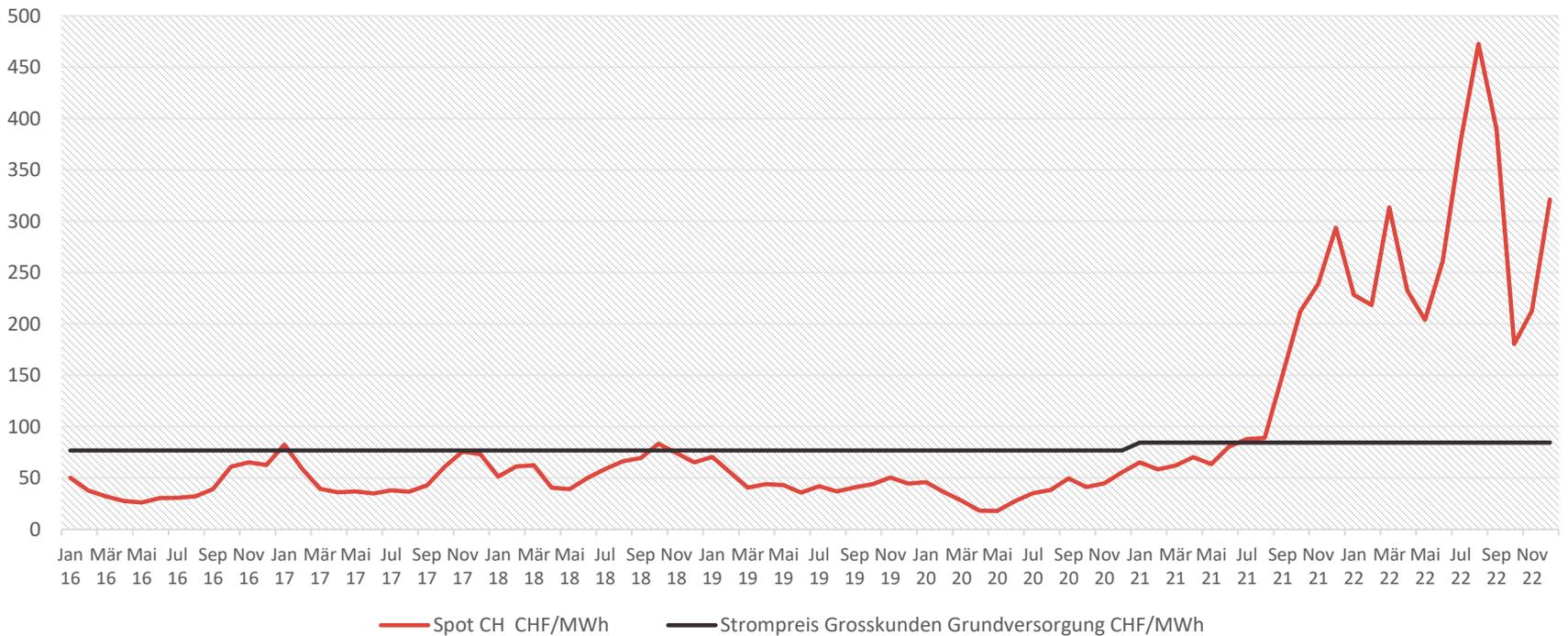
- Bauprodukte sind Massenprodukte (Commodities), die im harten internationalen Wettbewerb stehen.
- Geschäft ohne grosse Margen.
- Auch ohne Energiepreisexplosion ist die Herausforderung gross, Dekarbonisierung im Sinne der bundesrätlichen CO₂-Strategie und dafür notwendige Investitionen zu stemmen.

Vergleich Scope 1+2 +3 Emissionen:
Stahlwerk + Walzwerk [tCO₂/ t Stahl; 2021]



ENERGIEPREISEXPLOSION

Vergleich Spotmarkt-Preis Schweiz - Grundversorgung



GEFAHR FÜR DIE STAHLPRODUKTION IN DER SCHWEIZ

2020
CHF

2021
CHF

38.5
Mio.

68.1
Mio.

- Energiekosten August/September/Oktober Ø:
CHF 20.3 Mio. pro Monat
- Aufgrund der Preisexplosion ist die Schweiz als sinnvoller Standort für die Stahlproduktion in Gefahr.
- Wird Stahl Gerlafingen aus dem Markt gedrängt, gehen 46 % der Baustahlproduktion in der Schweiz verloren, die auch in Krisenzeiten jederzeit zur Verfügung stehen.

4 FORDERUNGEN AN POLITIK UND REGULATOR – UND EIN ANGEBOT

1.

Gleich lange Spiesse mit EU-Produzenten, die von Massnahmen gegen hohe Preise profitieren.

2.

Vorläufige staatliche Unterstützungsmassnahmen für systemrelevante Werke.
Dies gilt sowohl für die Netznutzungskosten wie auch für die Energie.

3.

Gute Rahmenbedingungen für die Zukunft: Netzzugangskosten, Verfügbarkeit erneuerbare Energien, Lösung zu CBAM für EHS-Unternehmen. Den Firmen sollte man die Senkung der Netzentgelte anbieten, falls sie Hand bieten zu Flexibilität beim Verbrauch, um das Netz zu unterstützen.

4.

Wir brauchen immer mehr Energie, die sicher verfügbar und bezahlbar ist. Produktionskapazitäten bei der Stromproduktion erhöhen. Wie das geht, müssen Politik und Bevölkerung entscheiden.

Kosten MWh Elektrizität (September 2022)

		238 Euro
		252 Euro
		419 Euro



STAHL GERLAFINGEN

AFV BELTRAME GROUP

VIELEN DANK!

gruppobeltrame.com